



Verkehrssicherheit bei Fahrten mit dem Vierbeiner

## Wenn Herrchen auf Reisen geht...



■ **Ob Mensch oder Vierbeiner: Die Sicherheit im Fahrzeug sollte für beide an erster Stelle stehen**

### ...ist auch häufig der Vierbeiner mit von der Partie.

Doch zur Sicherheit sollte wie der Mensch auch der Hund ausreichend auf der Fahrt gesichert sein. Laut Straßenverkehrsordnung ist der Fahrer dafür verantwortlich, dass die Verkehrssicherheit des Fahrzeuges durch die Ladung (Tiere werden im Fahrzeug als solche angesehen) nicht beeinträchtigt wird. Zwar gibt es keine gesetzlichen Vorschriften zur Sicherung von Tieren, wird die Verkehrssicherheit allerdings beeinträchtigt, kann gegebenenfalls ein Bußgeld drohen. Beim sicheren Transport des Hundes sollte jedoch nicht eine mögliche Strafe im Vordergrund stehen. Wer seinen Vierbeiner nicht ausreichend schützt, riskiert

bei einem Unfall Leben und Gesundheit aller Fahrzeuginsassen. Crashtests haben ergeben, dass bereits bei einem Aufprall von 50 km/h ein ca. 30 kg schweres Tier mit dem 30-fachen des eigenen Körpergewichts durch den Fahrzeug-Innenraum fliegt. Da wird der freilaufende „Wuffi“ auf der Rücksitzbank zum tonnenschweren Geschoss. Stellt sich die Frage: Wo ist der sicherste Platz für unseren Liebling?

Der Handel bietet für den sicheren Transport des vierpfötigen Begleiters verschiedene Sicherungsmöglichkeiten an. Die drei gängigsten Varianten sind spezielle Hunde-Sicherheitsgurte, Trenngitter und Hunde-Transportboxen. Für welche Lösung man sich letzt-

endlich entscheidet, hängt vom jeweiligen Fahrzeugmodell, dem eigenen Geldbeutel sowie von den persönlichen Vorlieben des Halters ab.

### Hunde-Sicherheitsgurtsysteme:

Für den Transport auf der Rücksitzbank gibt es verschiedene Ansnallsysteme für Hunde. Meist handelt es sich dabei um Brustgeschirre die entweder am Gurtschloss oder in neueren Fahrzeugen auch an den Isofix-Haken befestigt werden. Insbesondere für größere Tiere sollte man allerdings beim Kauf sicher stellen, dass bei der Herstellung auf eine hochwertige Verarbeitung geachtet wurde und die Verschlüsse und Befestigungs-Ösen aus Metall gefertigt sind, da Kunststoffverschlüsse den enormen Belastungen häufig nicht standhalten können. Der Sicherheitsgurt bietet meist die preisgünstigste Lösung, allerdings sollte gerade hier das Qualitäts-Bewusstsein vor dem Schnäppchen-Gedanken im Vordergrund stehen.

### Hundegitter:

Wenn der Hund im Kofferraum mitfährt, sollte dieser durch ein Hundegitter vom Fahrgastraum getrennt werden. Dabei ist es besonders wichtig auf Stabilität und die Befestigungsmöglichkeiten im Fahrzeug zu achten. Idealerweise verbaut man Laderaumtrenngitter, die vom Dachbereich bis zum Ladeboden reichen und eine stabile Verankerung aufweisen.

### Die Transportbox:

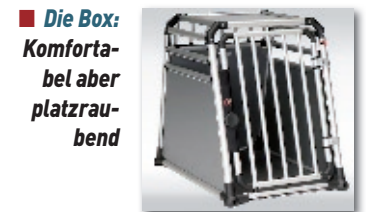
Die Hunde-Transportbox ist die teuerste, aber auch die komfortabelste Möglichkeit, den Hund zu transportieren. Die Boxen bestehen meist aus Aluminium, Holz oder Kunststoff und sind in verschiedenen Größen erhältlich. Speziell größere Boxen bieten dem Hund mehr Bewegungsfreiheit auf langen Strecken, nehmen aber viel Platz in Anspruch, der gerade bei Urlaubsreisen für das Gepäck verloren geht.

Egal für welche Transportvariante man sich entscheidet, generell sollte dem Hund die Möglichkeit gegeben werden eine für ihn bequeme Position einzunehmen, in der er sich so wenig wie möglich, aber so viel wie nötig bewegen kann und ihn an seinen Platz im Fahrzeug gewöhnen. Denn fühlt der vierbeinige Beifahrer sich wohl, kann auch Herrchen entspannt auf Reisen gehen.

Melandi



■ **Wichtig: Stabile Verankerung vom Dach bis zum Boden**



■ **Die Box: Komfortabel aber platzraubend**



■ **Sicherheit: Beim Gurt bitte auf die Qualität der Befestigungsösen achten**

Den Herbst genießen

# Abano Terme - Venezien - Italia



■ Ein Thermalwasserpool im Hotel Universal Terme

**Abano Terme** ist einer der ältesten und größten Kurorte der Welt. Gelegen in Venetien, ein paar Kilometer südlich von Padua. Der Ort selbst erfüllt alle Vorstellungen, die man von einem modernen und traditionsreichen Kurbetrieb haben kann. Nur Hektik, die wird vergebens gesucht werden. Abanos Gastronomie bietet zu einem sehr guten Preis/Leistungsverhältnis für jedermanns Geschmack das Richtige. Und die Geschäfte – mhh! Ein bisschen mondän, ein bisschen extravagant und manchmal auch ein bisschen teuer; aber nicht immer! Es gibt Dinge in Abanos Läden, die finden Sie kaum sonst irgendwo auf der Welt und das dann zu wirklich sagenhaft günstigen Preisen; fast unglaublich!

**Der Hauptgrund** aber, warum nach Abano gefahren werden soll, ist das seit Jahrhunderten anerkannte Thermalwasser. Mehrere hundert Kilometer legt es im Inneren unserer Erde von

den Alpen her zurück, bis es siedendheiß und mit vielen unserer Gesundheit dienenden Mineralien angereichert, in Abano Terme aus dem Boden sprudelt. Weltberühmt ist auch der Naturfango Abanos. Gerade wenn die Tage im Herbst kürzer werden oder im Frühling noch ein frisches Windchen bläst, genau dann ist die optimale Zeit um im warmen Thermalwasser zu relaxen. Es tut richtig gut, versprochen, und nicht nur der Körper regeneriert seine Kräfte.

**Abano Terme hat eine** prädestinierte geographische Lage. Venedig ist nur gut 30 km entfernt und mit Bus und Bahn sehr günstig zu erreichen, nach Verona ist nicht weit und die Euganeischen Hügel locken zu erlebnisreichen Ausflügen ins nahe Umland, wo auch viele kulinarische Genüsse entdeckt werden wollen.

**Seit mehreren Jahren** gönnen wir uns und unserer Gesundheit ab und zu ein paar Tage Abano;

es ist immer wieder reizvoll und erlebnisreich. Seit anbeginn wohnen wir dort im Hotel Universal Terme, ganz nahe an der Fußgängerzone, direkt am neuen Kurpark, also „mitten drin“! Dieses Haus bietet nicht nur auf



■ Gabriele in seinem Reich



■ Markt in Abano

Grund seiner Lage viele Annehmlichkeiten, ohne in irgendeiner Form übertrieben zu wirken. Es ist einfach schön, bereits vor dem Frühstück im warmen Wasser aus der hoteleigenen Quelle zu schwimmen und sich dann am reichhaltigen Buffet für den kommenden Tag zu stärken. Es ist auch schön in einem Hause zu wohnen, wo Traditionen etwas gelten und Menschen arbeiten, die Ihren Beruf von der Picke auf gelernt haben und ihre Aufgaben als Berufung sehen. Sie als „Personal“ zu bezeichnen, wäre eine Beleidigung! Das Paradebeispiel stellt zweifelsohne Gabriele dar, dessen Reich in erster Linie die wohlsortierte Hotelbar ist. Es erübrigt sich festzustellen, daß er und seine Kollegen seit Jahrzehnten die Gäste im Universal betreuen.

**Das Highlight des Hotels** stellt die Küche dar. Mediterranes Essen vom Feinsten, stilvoll serviert, einfach toll. Und das zu einem Preis, der wieder fast unglaublich erscheint. Übrigens: Man bucht Vollpension im Universal Terme!

Der Name des Verfassers ist der Redaktion bekannt

**Na, Lust bekommen** auf einen KKT (Kur-Kurz-Trip) nach Abano? Die Clubverwaltung kann die notwendigen Kontakte herstellen und die Buchung zum „Bestpreis“ arrangieren.

**Und wenn auch Sie** ein touristisches Erlebnis für unsere Mitglieder haben, den Beitrag einfach an die Redaktion der Clubnachrichten schicken; die NAVC Familie freut sich auf Ihre individuellen Eindrücke. **JL**

## Helfen kann ein richtig gutes Gefühl verursachen

**Maxi ist ein süßer**, aufgeweckter Junge. Er ist 8 Monate alt und lebt mit seinen Eltern und seiner großen Schwester in Niedersachsen. Und um Maxi ist es absolut nicht gut bestellt... Aber vielleicht bekommt er ja in naher Zukunft eine lebensrettende Knochenmarkspende und vielleicht sogar durch diesen Aufruf in unseren Clubnachrichten.

**Maxi leidet** an der sogenannten „Akuten myeloischen Leukämie“ (AML), der bösartigsten Form von Blutkrebs. Die AML nimmt einen raschen Verlauf. Erfolgt keine Behandlung, breiten sich die Leukämiezellen in kürzester Zeit im ganzen Körper aus. Sie stören die normale Blutbildung im Knochenmark, schädigen Körperorgane und führen dadurch zu schweren Funktionsverlusten, die unbehandelt innerhalb kurzer Zeit zum Tod

unserem Land. Helfen kann in so einer Situation jeder gesunde Mensch im Alter von 18 bis 55 Jahren, dessen Stammzellen mit denen des Erkrankten zusammenpassen. Und um das festzustellen, braucht es lediglich eine kostenlose Typisierung, die durch einen Abstrich aus dem Mundinnenraum von jedermann selbst durchgeführt werden kann. So einfach ist es, zu helfen! Ein kostenloses Typisierungsset bekommt man unter anderem über folgende Internetadressen: [www.nkr-mhh.de](http://www.nkr-mhh.de), [www.dkms.de](http://www.dkms.de), [www.wsze.de](http://www.wsze.de) und [www.knochenmarkspender-zentrale.de](http://www.knochenmarkspender-zentrale.de). Dort erfahren Sie auch mehr darüber, wie es weitergeht, wenn Ihre Blutstammzellen tatsächlich einem Leukämiepatienten das Leben retten können. So viel sei aber gesagt: „Knochenmarkspende“ hört sich



führen. Die AML wird in erster Linie mit Chemotherapie behandelt. Bei Maxi schlägt die Chemo leider nicht an. In diesem Fall besteht die einzige weitere Behandlungsmöglichkeit in einer Übertragung gesunder Blutstammzellen von einem Knochenmarkspender.

**Leider** ist Maxi kein Einzelfall und aus unerklärlichen Gründen treffen solch harte Schicksalsschläge immer mehr Familien in

richtig knorrig an, ist in Wirklichkeit nichts anderes als eine Art Blutspende! Es ist weder eine Narkose noch ein stationärer Aufenthalt notwendig. Dazu sollte man bereit sein, wenn es darum geht, ein Leben wie Maxi's weitergehen zu lassen.

Also liebe Clubfreunde, auf zur Typisierung!

SW

## DIE JUBILARE

**Der Deutsche NAVC sagt:  
„Ein herzliches Dankeschön“**



Der NAVC dankt an dieser Stelle allen, die mit dem Erscheinungsmonat unserer Clubzeitschrift 40, 30, 20, 15, beziehungsweise 10 Jahre Mitglied im Neuen Deutschen Automobil- und Verkehrsclub sind.

Unser Clubsekretariat sendet Ihnen als kleines Dankeschön die NAVC Treuenadel zu. Je nach Mitgliedsjahr erhalten Sie die Nadel in Bronze, Silber, Gold oder Gold mit Jahreszahl.

### Eintrittsdatum 09.2000

#### LV Mitte

Ulrich Duerkopp, Herford

#### LV Nordbayern

Alf Gall, Nuernberg  
Alexander Weiler, Lehrberg

### Eintrittsdatum 09.1995

#### LV Südwest

Jochen Mayer, Stuttgart  
Marcus Schöller, Schwaebisch-Hall  
Till Weigand, Muenchingen

#### LV Nordbayern

Erwin Karl, Haundorf  
Werner Kraemer, Lenting  
Eintrittsdatum 09.1990

#### LV Rhein-Ruhr

Monika Bach, Gelsenkirchen

### Eintrittsdatum 09.1980

#### LV Berlin

Thorsten Bunk, Königs Wusterhausen

#### LV Rhein-Ruhr

Thomas Hohn, Nachrodt

### Eintrittsdatum 09.1970

#### LV Nord

Gerd Ege, Kirchdorf

#### LV Rhein-Ruhr

Margret Salm, Essen

#### LV Süd

Jürgen Brandt, Giengen/Brenz

#### LV Südbayern

Georg Renner, Obersüßbach



## Das NAVC Motorsport-Quizzz!

Frage: Wieviele Hilfsdienst- und Abschleppfahrzeuge sind als „Silberne Flotte“ auf den deutschen Straßen eingesetzt, um rund um die Uhr für unsere Mitglieder „Gewehr bei Fuß“ zu stehen?

Einsendeschluss: 1. September 2010.

Antworten bitte per Post an die Clubverwaltung in Gerzen.



Wer der Zahl am nächsten kommt, erhält die NAVC Armbanduhr, zweiter Preis ist der traditionelle NAVC Regenschirm und für den Dritten gibt's eine Flasche Kirschwein aus Olaf Fischers Kelterei.

## Automobilturnier des ASC Ansbach

# Der ASC Ansbach setzt sich durch

**Aufgrund des Neubaus** der S-Bahn von Ansbach nach Nürnberg musste der ASC Ansbach in diesem Jahr von seinem bisherigen Turnierplatz weichen. Im Nachhinein gesehen erwies sich der Umzug eigentlich als glückliche Fügung. Der Ausweichplatz, den der Vorsitzende Joachim Hoffmann von seinem früheren Arbeitgeber zur Verfügung gestellt bekam, ist wesentlich großzügiger angelegt und hat seine Feuertaufe als Turnierplatz glänzend bestanden. Schätzen, Slalom vorwärts und rückwärts, Wenden, Einparken, Spurgasse und Gatter vorwärts und rückwärts, das alles musste in mindestens 5 Minuten bewältigt werden. Fast alle Teilnehmer kamen mit der vorgegebenen Zeit locker zurecht. Lediglich Joachim Hofmann nutzte zwar sein Startgeld voll aus, bewegte sich aber mit 4:57 Minuten doch sehr knapp am Zeitlimit.

Die beiden NAVC-Ortsclubs ASC Ansbach (11 Starter) und MSC Altmühltal (8 Starter) bildeten fast das gesamte Starterfeld. Mit noch je einem Teilnehmer vom MSC Wallerberg und ASC Sulzbach-Rosenberg waren dann die insgesamt 21 Teilnehmer komplett. Um es vorweg zu nehmen; fehlerfreie Durchgänge gab es nur zwei. Normalerweise folgen danach immer noch ein paar Starter mit einem halben Strafpunkt. Die gab es aber diesmal überhaupt nicht. Lange Zeit führte Martin Breiter vom MSC Wallerberg mit nur einem Strafpunkt. Doch dann folgte die Sternstunde von Kurt Farnbacher. Zuerst einmal musste er zur Teilnahme überhaupt überredet werden, und danach hämmerte er seinen Toyota in Tagesbestzeit durch den Parcours. Die flotte Fahrweise ist bei Kurt Farnbacher ja an sich nichts Neues, aber er bewältigte auch den gesamten Parcours fehlerfrei und setzte sich an die Spitze, die er auch bis zum Schluss nicht mehr abgab. Einmal wurde es noch spannend. Jürgen Herrmann vom MSC Altmühltal, ein hervorragender



Foto: Jürgen Volkmer

## ■ Kurt Farnbacher erhält den Siegerpokal von Sportleiter Martin Meyer

Turnierfahrer, der zur Zeit auch die Turniermeisterschaft des LV Nordbayern anführt, spulte ebenfalls ohne einen einzigen Fehler alle gestellten Aufgaben ab. Aber in der Fahrtzeit hatte er dann doch fast eine halbe Minute mehr auf der

Stoppuhr als Farnbacher und musste sich mit Platz zwei zufrieden geben. Das war er aber bestimmt auch, denn mit dieser Platzierung konnte er seinen Vorsprung in der Meisterschaft ausbauen, da seine direkten Verfolger mit Platz 9 und 13 kräftig Federn lassen mussten.

Hart umkämpft waren die Plätze vier bis sechs. Hinter Martin Breiter auf Rang drei balgten sich drei Ladies mit einem Strafpunkt nicht nur um die Plätze, sondern auch um den Pokal für die beste Dame. Ca. 2,5 Sekunden hinter dem Drittplazierten konnte dann Sonja Hutflesz vom ASC Ansbach diesen weiblichen Dreikampf mit Platz 4 für sich entscheiden. Weitere zwei Sekunden

dahinter auf Rang 5 Sigrid Hermanns vom MSC Altmühltal. Die Letzte dann im Reigen der „nur 1 Strafpunkt Fahrer(innen)“, auf Platz 6 Daniela Breiter (ASC Ansbach). Die Mannschaftswertung gewann dann der ASC Ansbach mit vier Strafpunkten vor.....natürlich dem MSC Altmühltal mit 5,5 Strafpunkten.

Am kommenden Sonntag, 5. September, finden die letzten beiden Wertungsläufe der Nordbayerischen LV-Meisterschaft als Doppelveranstaltung beim MSC Altmühltal statt. **JV**



## ■ Mit null Strafpunkten auf Platz 2. Jürgen Herrmann vom MSC Altmühltal



## ■ Sonja Hutflesz belegte als beste Dame Rang 4

### AUS DER SPORTABTEILUNG

Der Chef hat gesagt, die Zeit vergeht schneller als man glaubt! Deshalb das Reservierungsformular nutzen und Zimmer im Ringberghotel bestellen. Das Formular gibt's auch bei [www.navc.de](http://www.navc.de). Die Gemeinde der Sportfahrer freut sich besonders über jeden „Nicht-Aktiven“, der mit ihr die Erfolge der Saison 2010 auf dem Ringberg feiert.



# NAV Sportfahrertagung und DAM Meisterehrung

## Freitag, 26. bis Sonntag 28. November 2010

**Ringberg Hotel Suhl**  
Ringberg 10  
98529 Suhl  
[www.ringberghotel.de](http://www.ringberghotel.de)  
(mit Anfahrtsskizze)

Anmeldung per Fax an 03681/389 890

per E-Mail: [reservierung@ringberghotel.de](mailto:reservierung@ringberghotel.de)

**Anmeldung** (pro Zimmer eine Anmeldung)

**Anmeldeschluss ist der 15. Oktober 2010**, danach sind Buchungen nur noch auf Anfrage und zum „Verlängerungspreis“ (Euro 57,- / 94,-) möglich.

Name	Vorname
Straße	
PLZ/Wohnort	
Tel	Fax
Mobil	E-Mail

Ich melde mich hiermit **verbindlich** zur Übernachtung im Ringberg Hotel an. Eine kostenfreie Stornierung ist bis 28 Tage vor Anreise möglich. Danach wird bei Stornierung ein anteiliger Zimmerpreis berechnet.

### Übernachtung inkl. Halbpension:

- Übernachtung in komfortabel eingerichteten Gästezimmern
- Alle Bäder mit Dusche/Badewanne, Kosmetikspiegel, Fön
- Reichhaltiges Frühstücksbuffet mit Vitalecke
- Abendessen als Themendinnerbuffet inkl. Tischgetränke (Tischwein rot und weiß, Apfelsaft, Wasser und einheimisches Pilsbier) während des Essens
- Kostenfreie Nutzung von Schwimmbad, Saunawelt usw., Cardio-Center gegen Gebühr
- Kostenfreie Parkplätze am Hotel

### Anreise:

### Abreise:

- |                                     |                                                                         |
|-------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------|
| <input type="radio"/> Einzelzimmer  | (Euro 49,00 pro Nacht) für den Zeitraum 26.-28.11.10                    |
| <input type="radio"/> Doppelzimmer  | (Euro 78,00 pro Nacht) für den Zeitraum 26.-28.11.10                    |
| <input type="radio"/> Raucherzimmer | <input type="radio"/> Nichtraucherzimmer (unverbindlicher Kundenwunsch) |

### Voranreisen und Verlängerungsnächte:

**Einzelzimmer** Euro 57,00 pro Nacht    **Doppelzimmer** Euro 94,00 pro Nacht

Bitte geben Sie bei Spätanreise nach 21:00 Uhr unter folgender Rufnummer 03681/389-0 im Hotel bescheid. Sonst ist eine spätere Verköstigung nicht garantiert.

Datum, Ort

Unterschrift

**!** Sie finden dieses Formular auch auf  
[www.navc.de](http://www.navc.de) zum Download.

Zimmerbestätigung Ringberg Hotel Suhl

## 18. Bergcup des MSC Jura

# Jan Weimar knackt die ewige Polo-Siegesserie

Wie beim MSC Jura gewohnt konnte das erste Fahrzeug der zusammgelegten Klassen 2+3 pünktlich um 08.00 Uhr zum Trainingslauf starten. Sieger dieser 7 Mann starken Klasse wurde Klaus Rupp von der FG Rhein-Main in 48,87 vor Kurt Farnbacher (49,93) und Tobias Rupp (50,35).

In der Klasse 4 holte mit Martin Ehrngruber der erste Lokalmatador einen Klassensieg. Ehrngruber gewann auf seinem VW Scirocco in 48,46 vor Sebastian Lockstet (48,70) und Michl Späth vom 1. AMC Feucht (50,78).

Die Klasse 5 war sehr hart umkämpft und so musste Rainer Hoffmann vom ASC Ansbach den fast schon sicheren Sieg noch an Michael Störmann vom ASC Rheingau abgeben - 7 Hunderstel entschieden am Ende zugunsten Michael Störmann's. Mit seiner Zeit 47,02 konnte er auch den "Fresskorb" für den Gruppensieger der Serienfahrzeuge einfahren. Auf Platz 3 platzierte sich Amazone Nicole Hofmann, die damit auch beste Dame in der Gruppe 1 wurde.

Pünktlich um 11.00 Uhr starteten die Heckmo-Fahrzeuge - 7 bildschöne NSU TT und ein Porsche 911. Thomas Bartenbach wurde seiner Favoritenrolle gerecht und gewann mit dem Porsche in 41,80 vor Andreas Vielgut (42,66) als besten NSU-Treter und Joachim Thomas (42,83).

Die zusammgelegten Klassen 7+8 (10 Starter) gewann Hans Beer mit einer Zeit 42,80 vor Christian Link (43,56) und Michael Feyl (44,47) vom MSC Jura.

Die Klasse 9 war mit 8 Teilnehmern erneut gut besetzt und es war klar, dass hier wieder ein Gesamtsieger verdächtige Zeit gefahren wird. Nachdem Frank Duscher vom NAC Nittenau die beiden ersten Läufe in Idarwald gewann, konterte Peter Maurer (MSC Jura) mit 2 Siegen in Tiefenbach. Da es beim Lauf des MSC Jura 1,5 fache Meisterschaftspunkte zu holen gab, war ein



heißer Kampf vorherzusehen. Nachdem im Training Jürgen Krämer kurz vorm Ziel seinen NSU zerstörte und die Strecke erst gereinigt werden musste, ging es im 1. Wertungslauf sofort wieder zur Sache, Peter Maurer fuhr eine 40,71 - Tagesbestzeit bis dahin, direkt im Anschluss fuhr Frank Duscher 41,13 und Andreas Lehmeier 41,39. Nach einem Verbremser an der Wende konnte sich Peter Maurer nicht mehr verbessern und musste abwarten was die Konkurrenten noch aus dem Hut zaubern können. Frank Duscher konnte sich ebenfalls nicht mehr steigern und blieb hinter Maurer zurück. Doch Andreas Lehmeier vom MSC Wallerberg mischte sich in den Meisterschaftskampf ein und fuhr 41,12. Somit schob er sich zwischen



■ **Neueinsteiger: Frank Abel kämpft mit seinem Berg-Monster**



■ **Verpasst: Rainer Hoffmann knapp am Gruppensieg vorbei**



■ **Jan Weimar: Klassen-, Gruppen- und Gesamtsieger am Geisloher Berg**

Maurer und Duscher auf Rang 2. HJ Strassner folgte in 42,21 auf Rang 4 - beachtliche Zeit für unser ASK-Mitglied im stolzen Rennfahreralter.

In der Zwischenwertung zur BM 2010 liegt Maurer somit ca. 10 Punkte in Führung.

Die Klasse 10 gewann Ralf Duscher in 41,70 vor Dietmar (44,55) und Werner Langwieser (44,81).

Die für MSC Jura-Verhältnisse sehr gut besuchte Klasse 11 gewann Bernhard Bender (41,47) vor Herbert (42,75) und Richard Rötzer (43,43). Rang vier holte sich Andreas Haas vom 1. AMC Feucht in 43,52.

Die Klasse 12 machte den Abschluss des 18. Bergcups des MSC Jura und zwei der 5 Starter wollten auch noch die Tagesbestmarke von Peter Maurer angreifen. Den Anfang machte Jan Weimar auf seinem Ford Escort, bereits im 1. Lauf knackte er die Zeit und fuhr 40,35. Direkt auf den Fersen folgte Raimund Pinzel auf dem wunderschönen Ascona 400 in der Zeit 41,09. Im 2. Lauf setzte Weimar noch einen drauf und zauberte 39,62 in den Asphalt. Raimund Pinzel steigerte sich auf 40,47, musste aber mit Rang 2 vorlieb nehmen. Klassen-, Gruppen- und Gesamtsieger wurde somit Jan Weimar, er blieb als einziger unter 40-Sekunden Marke !!!

Beste Dame der Gruppe 2 wurde Simone Weimar in 44,05. *Da Dobby*

INFO

## Aus der Sportabteilung I

Die Veranstaltung zur RSM 2010 auf dem Circuit de Chambley bei Metz in Frankreich findet an nur einem Tag, nämlich am Sonntag, dem 19. September, statt. Anreise und Bezug des Fahrerlagers ab Samstag mittag. Weitere Infos und die Ausschreibung gibt es auf [www.navc.de](http://www.navc.de).

REISETIPP

### Info kost nix, aber viel Geld spart!

z.B. Mallorca im Oktober, Hotel Playas De Paguera, direkt an der Strandpromenade, 1 Woche, Doppelzimmer, Übernachtung/Frühstück, für NAVC Mitglieder ab München p.P. € 239,--

oder

1 Woche Amara Dolce Vita, eines der besten Hotels an der türkischen Riviera, Ultra All-Inclusive, ab München am 3. Dez. 2010, für NAVC Mitglieder nur p.P. € 359,--

Einfach mal fragen, in der Clubverwaltung!!!



IHRE MEINUNG

Sie haben einen interessanten Themenvorschlag für unsere NAVC-Clubnachrichten? Sie konnten selbst eine überraschende Erfahrung oder Beobachtung im Straßenverkehr machen? Oder möchten Sie uns etwas über den NAVC-Motorsport mitteilen? Dann schreiben Sie doch einfach einen Leserbrief an uns, wir freuen uns über jede Zuschrift. Redaktion NAVC Clubnachrichten E-Mail: [clubnachrichten@navc.de](mailto:clubnachrichten@navc.de)

18. Sulzbach-Rosenberger Kart-Slalom des Automobil-Sport-Clubs Sulzbach-Rosenberg

## Konzentration besiegt Bleifuß

Beim Kart-Slalom des ASC Sulzbach-Rosenberg entscheidet nicht der „Bleifuß“.

Um Punkte für die Bayerische Kart-Slalom-Meisterschaft sowie für die Meisterschaft des NAVC-Landesverbandes Nordbayern und für das NAVC-Sportabzeichen ging es auf dem Dultplatz beim 18. Sulz-

lonen und brachten damit Strafsekunden. Für die „kleinen Klassen“ mit den 80-ccm-Comer-Motoren betrug die Streckenlänge knapp 500 Meter, doppelt so lange war dann der Parcours für die Kart-Fahrer mit den 100-ccm-Motoren der Yamaha-oder Rotax-Max-Karts.



■ Pascal Güldiken vom NMF Neumarkt gewann mit der Tagesbestzeit den Olaf-Fischer-Wanderpokal

bach-Rosenberger Kart-Slalom des Automobil-Sport-Clubs Sulzbach-Rosenberg im NAVC. Enge Kurven und einige Sprintstrecken, eine Wende und der gleiche Weg zurück zum Ziel forderten von den Kart-Junioren höchste Konzentration, denn beim geringsten Fahrfehler flogen die Gummipy-

Mit einer Genauigkeit von einer hundertstel Sekunde hielten Lichtschranke und Auswertungscomputer die gefahrenen Zeiten fest. Es mussten nur noch die zusätzlichen Strafsekunden wegen eventueller Fahrfehler eingegeben werden und schon druckte der Zentralrechner die Ergebnisliste aus.



■ Eignungstest bestanden: Bürgermeister Gerd Geismann als Chefstarter

Knapp unter 50 Sekunden flitzten die Comer-Klassen durch den Parcours, wobei Pascal Güldiken, NMF Neumarkt dann doch zwei Sekunden schneller war als seine Konkurrenten. Güldiken gewann damit den großen Obstbau-Olaf Fischer Wanderpokal für die Tagesbestzeit.

Etwas schärfer ging es in den „großen“ Klassen zu. Mit 1.05.68 Minuten legte Alexander Haselbeck, MSF Piegendorf, der in den Vorjahren in den „kleinen Klassen“ gewonnen hatte, vorläufige Bestzeit vor, wurde aber von Michael Eidenschink, NAC Amberg mit 1.02,82 deutlich unterboten. In der Klasse 19c ließ Patrick Inzenhofer, MSC Berg wirklich nichts mehr anbrennen und die Zeitnahme stoppte ihn im ersten Lauf bei 1.02.10 Minuten, im zweiten Lauf bei 1.01.87 Minuten. Zwar war Daniel Blank, MSC Bechhofen mit 1.01.81 Minuten etwas schneller, aber dafür zu schnell und fegte eine Pylone um. Fazit: fünf Strafsekunden und weg war Platz eins. **Lothar Göhler**

## NAVC-Grillfeier in Berlin

Am Freitag, den 16. Juli wurde das Versprechen eingehalten: Grillparty bei unseren Berliner Clubfreunden vom Deutschen NAVC.

Vorausgegangen war der Kegelwettbewerb, am Vorabend der Meisterehrung 2009 in Suhl. Bei guter Beteiligung hatte die Berliner Abordnung diesen „heißen Kampf“ mit der Bahn und den Kegeln gewonnen. Als Preis wurde ein Grillabend, ausgerichtet vom Deutschen NAVC, am Heimatort der Gewinner versprochen.

Nachdem die üblichen Schwierigkeiten mit den ganzen Terminüberschneidungen gemeistert waren, konnte das Versprechen am 16. Juli eingelöst werden.

Bei herrlichem Sommerwetter trafen sich ca. 30 gut gelaunte Gäste bei Familie Marks im Garten. Diese hatte sich große Mühe gegeben und alle Vorbereitungen für einen gelungenen Grillabend getroffen. Neben diversen gekühlten Getränken gab es reichlich von den verschiedensten Salaten und Beilagen. Drei

Grills hatte Rainer Marks angeheizt. Aber aufgrund des Versprechens, das der NAVC die Feier ausrichtet, musste er das Grillbesteck abgeben. Da ich, im Gegensatz zu unserem Sportpräsidenten Joseph Limmer, an nächsten Tag ausschlafen konnte, übernahm ich den heißen Platz an der Holzkohle. Und obwohl mir am Anfang ein paar Würstchen verbrannt waren, hat es allen geschmeckt. Zu vorgerückter Stunde wurden Kaffee und Kuchen serviert. Bei super Wetter und reichlich Essen und Trinken wurde es eine lange Nacht.

Im Gespräch mit Familie Marks habe ich erfahren, dass sie schon für einen weiteren möglichen Kegelwettbewerb im November in Suhl trainieren. Wie ich unsere NAVC-Mitglieder einschätze, werden einige andere Mannschaften, die im letzten Jahr nicht so erfolgreich waren, auch schon ein wenig üben.

Ich freue mich auf einen vergnüglichen Kegelabend in Suhl. **Lothar Dieber**



## TERMINE

Datum		Veranstaltung	Veranstalter/Club	Anschrift	Kontakt
03.09.10 - 05.09.10		Auto-Cross	MSC Wendeburg	Rüperweg 9, 38176 Wendeburg	0160-87236028
04.09.10	BM	Bergslalom	HPRC Klotten	Moselstr. 4, 56818 Klotten	02671-7517
05.09.10	BM	Bergslalom	HPRC Klotten	Moselstr. 4, 56818 Klotten	02671-7517
05.09.10		Kartrennen Cheb (Eger)	NRG Landshut	von Frauenhofen Str. 7, 84169 Altfraunhofen	08705-1567
05.09.10		Kartslalom	AC Gunzenhausen	Wald Nr. 7, 91710 Gunzenhausen	09831-1736
05.09.10		Cross-Slalom	1. MSC Berg	Schwarzachweg 3, 92348 Berg	09189-1311
05.09.10		Geschicklichkeitsturnier (DV)	MSC Altmühltal	Hardtstr. 7, 91589 Aurach-Weinberg	09804-209
05.09.10		Jugendcrosskartslalom	MSC Ebersdorf	Fuhrenkamp 6 A, 27432 Ebersdorf	04765-830645
12.09.10		Cross-Slalom	NMF Neumarkt	Weingartenallee 20, 92348 Berg	09181/298480
12.09.10	SM	Automobilslalom	MSC Sophienthal	Melkendorfer Schulstr. 8, 95326 Kulmbach	09221-8215353
19.09.10	RSM	Rundstreckenrennen Circuit de Chambley Metz (F)	NAVC Sportabteilung	Johannesbrunner Str. 6, 84175 Gerzen	08744-8678
19.09.10		Cross-Slalom	RC Trautmannshofen	Anzengruber Str. 5, 92318 Neumarkt	09181-45401
25.09.10		Kartrennen Hahn	KG Südwest	Gartenstr. 14, 66271 Kleinblittersdorf	06850-2070777
25.09.10	RM	Rallye	RG Saar-Pfalz	Ehrlichstr. 4, 66482 Zweibrücken	06332-479767
25.09.10	BM	Bergslalom	MSC Bollenbachtal	Hauptstr. 4, 55608 Griebelschied	06752-71200
26.09.10	BM	Bergslalom	MSC Bollenbachtal	Hauptstr. 4, 55608 Griebelschied	06752-71200
26.09.10		Stoppelfeldrennen	MSG Geestequelle	Postweg 29, 27432 Heinschenwalde	04768-620
03.10.10		Kartrennen Ampfing	NRG Landshut	von Frauenhofenstr. 7, 84169 Altfraunhofen	08705-1567
16.10.10	RSM	Rundstreckenrennen Nürburgring Müllenbachschleife	MSC Westpfalz	Flurstr. 17, 66909 Hüffler	06384-7842
30.10.10	AP	Orientierungsfahrt	RG Oberberg	Postfach 100728, 51606 Gummersbach	02266-45631
30.10.10	RM	Rallyesprint	MSC Mammig	Deggendorfer Str. 37, 94437 Mammig	09955-1625
31.10.10	RM	Rallyesprint	MSC Mammig	Deggendorfer Str. 37, 94437 Mammig	09955-1625
07.11.10	RSM	Rundstreckenrennen Hockenheimring	NAVC-Sportabteilung	Johannesbrunner Str. 6, 84175 Gerzen	08744-8678

▲ 09/2010

▲ 10/2010

▲ 11/2010

### Notruf 112 gilt in allen EU-Ländern

In immer mehr Bundesländern sind Sommerferien und die Urlaubswelle rollt. Knapp ein Viertel aller Deutschen führt die Reiseroute mit dem Auto ins Ausland. Und leider passiert das nicht immer unfallfrei. Wenn es gekracht hat und Personen verletzt sind, ist die 112 die europaweite Notrufnummer, die aus dem Fest- und Mobilfunknetz von jedem Ort der EU gebührenfrei erreichbar ist. Allerdings sprechen die Mitarbeiter der Notfallzentralen nicht immer Deutsch. Dann sollten Urlauber Ruhe bewahren und versuchen, mit den vorhandenen Sprachkenntnissen alle notwendigen Informationen durchzugeben. Die NAVC-Mitglieder mit Komfortschutz haben es da in vielen Fällen leichter. Sie rufen die NAVC-Notrufnummer 089-55987224 bei der Europ Assistance an und werden von München aus in ihrer Muttersprache betreut.

Lothar Göhler

Impressum



Offizielles Cluborgan des Deutschen NAVC e.V. – Neuer Automobil- und Verkehrs- Club e.V., (NAVC)  
Johannesbrunner Str. 6, 84175 Gerzen • Telefon 08744/8678 • Fax 08744/9679886

#### Berichte an die Redaktion:

**E-Mail:** clubnachrichten@navc.de

oder an: Dieter Reimann • Meckenloher Str. 3 • 91126 Rednitzhembach • Telefon 09122/985256 • Mobil 0172/8126426

**ViSdP:** Jürgen Volkmer

#### Gestaltung und Textverarbeitung der NAVC Clubnachrichten:

Dieter Reimann • Meckenloher Str. 3 • 91126 Rednitzhembach • Telefon 09122/985256 • Mobil 0172/8126426 • Fax 09122/985273 • eMail: clubnachrichten@navc.de

**Druck:** Ortmaier Druck, 84160 Frontenhausen, Telefon 08732/921043

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 24. September 2010**

**Ausgabe Oktober erscheint am 13.10.2010**